

Zur Zeit der ersten Herausgabe wurde eine gewisse Genossenschaft gegründet, um

der Ausgabe von dem Betrieben und dem Unternehmen einen Beitrag zu entrichten.

Die neue große Ausgabe

in Farben

2.85

Zumfang

Getrennt

420—520

Gebet und

Eine schöne wohlfeile Neuauflage FRIEDRICH GERSTÄCKER

mit den Gewissen aufzuhören

5552 Nummer 256;

Reiseromane und Schilderungen aus aller Welt

Durchgesehen und neu herausgegeben von Joseph M. Veltner

Jeder Band in Leinen M. 2.85

Gold

Mississippi

Blau-Wasser

Wilde Welt

Die Regulatoren von Arkansas

Friedrich Gerstäcker (1816—1872) ist neben Sealsfield und Cooper der Klassiker des Abenteuerromans. Seine Bücher sind aus dem Erleben einer unerhört farbigen Kolonisations-epocha hervorgegangen, an der deutsche Auswanderer aller Stände einen so großen Anteil haben. Mit zwanzig Jahren ging Gerstäcker mittellos nach Amerika, wo er in den verschiedensten Berufen als Jäger, Matrose, Schmied, Hotelbesitzer und Fabrikant sein Brot verdiente. Er bereiste Südamerika, Kalifornien, die Südsee und Australien, war 1862 mit dem Herzog von Coburg-Gotha in Ägypten, dann wieder in Nordamerika, Mexiko und Venezuela.

Joseph Nadler schreibt in seiner „Literaturgeschichte der deutschen Stämme und Landschaften“: „Bei Gerstäcker wird der Umbruch der Menschenwelt zur Kultur, der Zusammenstoß zwischen Gesetz und Freiheit, zwischen den vorausseilenden verlorenen Haufen und der nachrückenden Gefügung in Bildern festgehalten, denen der Urfundenwert homertischer Dichtung zufolgt.“

Bestellzettel. Ich bestelle aus dem Verlag Wilhelm Goldmann, Leipzig

bei der Buchhandlung

Jeder Band in Leinen M. 2.85

Gold

Mississippi

Blau-Wasser

Wilde Welt

Die Regulatoren von Arkansas

Besteller (Name, Adresse, Datum)